

Pressemitteilung

Saarburg, 7. Juni 2017

Keine Chance den Krankenhausinfektionen:

Kreiskrankenhaus und Seniorenzentrum St. Franziskus Saarburg beteiligten sich an der Kampagne „Saubere Hände“

Großer Andrang bei Aktionstag



Beteiligung am Quiz zu den Themen Händehygiene und Händedesinfektion



Mit Spaß dabei: Besucher bei der Durchführung sachgerechter Händedesinfektion.

Greifen, halten, auffangen, schütteln – unsere Hände sind unser wichtigstes Werkzeug im Alltag. Dabei kommen sie täglich mit vielen unterschiedlichen Materialien, Gegenständen und Menschen in Verbindung. Diese Oberflächen sind häufig mit Bakterien und Viren belegt. Gute Händehygiene gehört darum zu den wichtigsten Maßnahmen zur Vorbeugung von Infektionen. Um das Bewusstsein ihrer Mitarbeiter, Patienten, Bewohner und Besucher hierfür zu schärfen, beteiligten sich das Kreiskrankenhaus und das Seniorenzentrum St. Franziskus Saarburg nun schon zum neunten Mal mit einem von der Weltgesundheitsorganisation initiierten Aktionstag der Kampagne „Aktion Saubere Hände“. Und das mit großem Erfolg. Rund 200 Interessierte nahmen in diesem Jahr daran teil.

Auszubildende der Krankenpflegeschule hatten für den Aktionstag Plakate mit Informationen über die Vorbeugung von Infektionen, die Grundregeln der Händehygiene sowie die einzelnen Schritte der richtigen Händedesinfektion gestaltet. Über weitere Details informierten sich die Besucher in kurzen Filmsequenzen und bei den kompetenten Betreuern des Stands. Das richtige Vorgehen bei der Handdesinfektion konnten Interessierte auch selbst ausprobieren und üben. Mittels Schwarzlicht konnten sie anschließend testen, wie gründlich sie dabei waren. Das Ergebnis war für einige überraschend. „Ich habe begriffen, das Händewaschen mit Seife zu Hause sehr wichtig ist“, so eine Besucherin. Abgerundet wurde das Programm durch ein Quiz rund um das Thema Händehygiene, das ebenfalls großen Anklang bei den Besuchern fand.

„Ich freue mich sehr, dass unser Aktionstag so gut angenommen wurde und wir so viele Menschen für das Thema Händehygiene sensibilisieren konnten“, sagt Eugen

Rasum, Hygienefachkraft des Kreiskrankenhauses St. Franziskus Saarburg und Mitorganisator des Aktionstages. „Die Hände sind das wichtigste und am häufigsten gebrauchte Werkzeug. Sie kommen mit verschiedenen Bakterien und Viren in Kontakt und sind daher der häufigste Übertragungsweg bakterieller und viraler Infektionen. Eine sorgfältig durchgeführte Händehygiene ist bei geringem Aufwand die effektivste und gleichzeitig einfachste Maßnahme, um Infektionen vorzubeugen.“



Die Unterkurschüler der Gesundheits- und Krankenpflegeschule haben die Plakate zum Thema „Händehygiene und Prophylaxe von Norovirus-Infektionen“ gestaltet.

Regelmäßige Hygieneschulungen und Einrichtung einer Hygienekommission

„Um die Sicherheit unserer Patienten zu gewährleisten und sie vor gefährlichen Krankheitserregern zu schützen, ist ein einmaliger Aktionstag natürlich keineswegs ausreichend“, so Arist Hartjes, Geschäftsführer des Kreiskrankenhauses und Seniorenzentrums St. Franziskus Saarburg. „Unsere Mitarbeiter werden deshalb mehrmals im Jahr geschult.“ Außerdem wurde eine Hygienekommission gegründet, der Ärzte und Pfleger aus allen Bereichen des Krankenhauses angehören. Durch ein konsequentes Meldesystem werden sämtliche infektiösen Erkrankungen dieser Zentralstelle gemeldet und statistisch erfasst. Der Krankenhaushygieniker organisiert und kontrolliert vor Ort gemeinsam mit den Ärzten und dem Pflegedienst die Hygienemaßnahmen. Diese Maßnahmen erfolgen in enger Zusammenarbeit mit dem Mikrobiologischen Labor (Synlab) Trier. Die Arbeit der Hygienekommission wird engmaschig durch das Gesundheitsamt Trier überwacht. „Unsere Patienten sollen bei uns im wahrsten Sinne des Wortes in guten Händen sein“, so der Geschäftsführer abschließend.

Das **Kreiskrankenhaus St. Franziskus Saarburg GmbH** ist das Gesundheitszentrum in der Region. Rund 600 Mitarbeiter versorgen jährlich 8.500 Patienten stationär und 11.000 Patienten ambulant. In den Hauptabteilungen Innere Medizin, Geriatrie, Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie, Plastische Chirurgie, Unfallchirurgie / Orthopädie, Hand- und Fußchirurgie, Anästhesie / Intensivmedizin, Psychosomatik und Psychiatrische Institutsambulanz sowie dem Zentrum für konservative Orthopädie und Schmerztherapie, bietet das Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung eine umfassende medizinische Betreuung. Das angegliederte Seniorenzentrum, die psychiatrische Tagesklinik und das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) in Konz runden das Angebot ab. Darüber hinaus betreibt das Krankenhaus gemeinsam mit dem Klinikum der Barmherzigen Brüder in Trier in Saarburg ein weiteres MVZ.

Weitere Informationen: www.kreiskrankenhaus-saarburg.de